

Germany-Heidelberg: Engineering services
OJ S 217/2015 10/11/2015
Contract notice
Services

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Amt für Neckarausbau Heidelberg

Postal address: Vangerowstr. 20

Town: Heidelberg

Postal code: 69115

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle

E-mail: vergabestelle.anh@wsv.bund.de

Telephone: +49 6221507401

Fax: +49 6221507455

Internet address(es):

General address of the contracting authority: www.anh.wsv.bund.de

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.3. Main activity

Other: Bauverwaltung

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Ersatzneubau Wehr Wieblingen- Ingenieurleistungen, Los 1.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 12: Architectural services; engineering services and integrated engineering services; urban planning and landscape engineering services; related scientific and technical consulting services; technical testing and analysis services

Main site or place of performance: D-69115 Heidelberg.

NUTS code DE125 Heidelberg, Stadtkreis

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Zu planen ist ein Ersatzneubau des Wehrs Wieblingen als Verlängerung der Wehrpfeiler 1 bis 7 in Richtung Oberwasser mit Drucksegmenten. Der Rückbau der alten Wehrpfeiler ist mit auszuführen.

Die Planung der Gesamtanlage ist allumfassend. Sie beinhaltet u. a. nachfolgend aufgeführte Punkte (die Liste hat jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit):

- Ersatzneubau der Wehrfelder 1 bis 6 mit Drucksegment als Verschlussystem (LPH 1 bis 6)
 - Hydraulisch günstige Anpassung an die vorhandenen Bauwerke (Trennmauer zum Kraftwerkskanal und Seitenkanal)
 - Erneuerung der Wehrsohle im Bereich der Pfeilerverlängerung
 - Erneuerung der alten Wehrsohle und dem unterwasserseitigen Vorboden
 - Verbindung der Wehrsohle mit der neuhergestellten Kolkssicherung
 - Maschinentechnik, Energie-, Steuerungs- und Nachrichtentechnik, Integration gemäß Vorgaben aus ASR (Abfluss- und Stauzielregelung) am Neckar
 - Wehrsteg
 - Revisionsverschlüsse (aufbauend auf Standardisierung)
 - Instandsetzung der Leitmole im Oberwasserbereich des bestehenden Wehres
 - Instandsetzung der Schwergewichtsmauer zum Seitenkanal
 - Berücksichtigung der neuen Fischaufstiegsanlage (insbesondere Ausstieg ins Oberwasser der Wehranlage)
 - Rückbau/Abbruch der alten Wehrfelder 1 bis 6 einschließlich Demontage der alten Verschlüsse, der maschinentechnischen und elektrotechnischen Ausrüstung nach Inbetriebnahme der neuen Wehranlage
 - Baugrubenumschließung einschließlich Festlegung der Reihenfolge der Bauabschnitte. Die Größe der Baugrubenumschließung ist jeweils so zu wählen, dass bei der bauzeitlichen Hochwasserabfuhr der Wasserstand gemäß heutigem (n – 1) – Zustand nicht überschritten wird.
- Bestandteil der Planung ist zudem:
- Baulogistik mit besonderem Augenmerk auf Baustelleneinrichtung, Zugänglichkeit der Baustelle während unterschiedlicher Bauphasen, Kranstandorte, Baugeräte.
 - Tragwerksplanung und Standsicherheitsnachweise zu den verschiedenen Lastfällen, auch baulichen Lastfällen während der Ausführung
 - Erstellung einer Risikoanalyse (Projektrisiken)
 - Erstellung einer Risikobeurteilung nach Maschinenrichtlinie
 - Ingenieurvermessung
 - Koordinierung des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes gemäß Baustellenverordnung.

II.1.6. CPV code(s)

71300000 Engineering services, 71320000 Engineering design services, 71327000 Load-bearing structure design services, 71317200 Health and safety services, 71355000 Surveying services, 71334000 Mechanical and electrical engineering services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Die zu vergebenden Ingenieurleistungen sind in zwei Abschnitte gegliedert und werden in einem Stufenvertrag vergeben. Der erste Vertragsabschnitt (Stufe 1) enthält Leistungen zur Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfs- und Genehmigungsplanung bis zur Erstellung des Entwurfes-AU und Planfeststellungsverfahren.

Mit der Stufe 2, d.h. dem zweiten Vertragsabschnitt, werden Teile der Leistungen der Ausführungsplanung und zur Vorbereitung der Vergabe für den Ersatzneubau der Wehranlage Wieblingen beauftragt.

Vertrag – Stufe 1 (verbindlich mit Vertragsschluss beauftragt)

Vertragsabschnitt 1:

- Grundlagenermittlung, Vorplanung (Leistungsphasen 1 und 2 HOAI) für die Leistungsbilder
- Objektplanung
- Tragwerksplanung
- Technische Ausrüstung
- Aufstellung Entwurf-AU gemäß VV-WSV 2107, Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung (Leistungsphasen 3 und 4 HOAI) für die Leistungsbilder
- Objektplanung
- Tragwerksplanung
- Technische Ausrüstung
- Ingenieurvermessung
- Koordinierung des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes (SiGeKo) während der Planungsphase

Vertrag – Stufe 2 (optional):

- Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe, (Leistungsphasen 5 und 6 HOAI) für die Leistungsbilder:
- Objektplanung
- Tragwerksplanung
- Technische Ausrüstung
- Ingenieurvermessung
- Koordinierung des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes (SiGeKo) während der Planungsphase.

II.2.2. Information about options

Options: yes

Description of options: Die unter II.2.1) genannten optionalen Leistungen (Vertrag – Stufe 2) werden abschnittsweise beauftragt.

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: yes

In the case of renewable supplies or service contracts, estimated timeframe for subsequent contracts:

in months: 14 (from the award of the contract)

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Duration in months: 37 (from the award of the contract)

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Siehe Vertragsentwurf.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Siehe Vertragsentwurf.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Der Nachweis der Eignung kann durch Eigenerklärung gemäß Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ erbracht werden. Das Formblatt steht im Internet unter „WSV.de“ (Aktuelles/Ausschreibungen/VOF-Vergabebekanntmachung) zur Verfügung und wird auch vom Auftraggeber mit den Teilnahmeunterlagen kostenlos zur Verfügung gestellt.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Der Nachweis der Eignung kann durch Eigenerklärung gemäß Formblatt „Eigenerklärung Eignung“ erbracht werden. Das Formblatt steht im Internet unter „WSV.de“ (Aktuelles/Ausschreibungen/VOF-Vergabebekanntmachung) zur Verfügung und wird auch vom Auftraggeber mit den Teilnahmeunterlagen kostenlos zur Verfügung gestellt.

Darüber hinaus hat der Bewerber zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben zu machen:

Zu Nr. 6 des Formblattes „Eigenerklärung Eignung“ (133-F):

Gesamtumsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren § 5 (4) c) VOF – Wichtung: 5 %

Als Gesamtumsatz ist der Brutto-Gesamtumsatz in den letzten drei Geschäftsjahren anzugeben. Bei Bewerbergemeinschaften wird je Geschäftsjahr die Summe der Jahresumsätze der Mitglieder gewertet.

Bewertung:

5 Punkte: Gesamtumsatz $\geq$ 3,00 Mio. EUR/Jahr

4 Punkte: Gesamtumsatz $\geq$ 2,00 – $<$ 3,00 Mio. EUR/Jahr

3 Punkte: Gesamtumsatz $\geq$ 1,25 – $<$ 2,00 Mio. EUR/Jahr

2 Punkte: Gesamtumsatz $\geq$ 0,75 – $<$ 1,25 Mio. EUR/Jahr

1 Punkt: Gesamtumsatz $\geq$ 0,25 – $<$ 0,75 Mio. EUR/Jahr

0 Punkte: Gesamtumsatz $<$ 0,25 Mio. EUR/Jahr

Werden für die jeweiligen Jahre unterschiedliche Punktzahlen ermittelt, wird der Mittelwert gebildet.

— -----

Zu Nr. 7.1 des Formblattes „Eigenerklärung Eignung“ (133-F):

Umsatz der in den letzten drei Geschäftsjahren erbrachten vergleichbaren Dienstleistungen § 5 (4) c) VOF – Wichtung: 10 %

Definition vergleichbare Dienstleistungen:

Planung eines Bauwerks mit beweglichen Verschlüssen in einem Gewässer.

Als Gesamtumsatz der vergleichbaren Dienstleistungen ist der Brutto-Umsatz in den letzten drei Geschäftsjahren anzugeben. Bei Bewerbergemeinschaften wird je Geschäftsjahr die Summe der Jahresumsätze der Mitglieder gewertet.

Bewertung:

5 Punkte: Gesamtumsatz vergleichbarer Dienstleistungen $\geq 1,00$ Mio. EUR/Jahr

4 Punkte: Gesamtumsatz vergleichbarer Dienstleistungen $\geq 0,70 - < 1,00$ Mio. EUR/Jahr

3 Punkte: Gesamtumsatz vergleichbarer Dienstleistungen $\geq 0,50 - < 0,70$ Mio. EUR/Jahr

2 Punkte: Gesamtumsatz vergleichbarer Dienstleistungen $\geq 0,30 - < 0,50$ Mio. EUR/Jahr

1 Punkt: Gesamtumsatz vergleichbarer Dienstleistungen $\geq 0,15 - < 0,30$ Mio. EUR/Jahr

0 Punkte: Gesamtumsatz vergleichbarer Dienstleistungen $< 0,15$ Mio. EUR/Jahr

Werden für die jeweiligen Jahre unterschiedliche Punktzahlen ermittelt, wird der Mittelwert gebildet.

Bei einem Gesamtumsatz von < 150.000 EUR/a wird diese Eignungskriterium mit 0 Punkten bewertet, da hier jedoch keine Mindestanforderung definiert ist, erfolgt kein Ausschluss des Bewerbers.

Ein Bewerber kann sich, auch als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft, bei der Erfüllung des Auftrags der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen, ungeachtet des rechtlichen Charakters der zwischen ihm und diesen Unternehmen bestehenden Verbindungen. In diesem Fall können die Eignungskriterien durch das andere Unternehmen erfüllt werden. Der Bewerber muss hierzu jeweils das Formblatt 392-F (Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmen) und jeweils das Formblatt 393-F (Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen /der Nachunternehmer) ausgefüllt mit dem Teilnahmeantrag einreichen.

Minimum level(s) of standards possibly required: Als Mindestanforderung gilt ein Gesamtumsatz von 250.000,- EUR/Jahr.

Wenn die Mindestanforderung nicht erfüllt ist, wird der Bewerber ausgeschlossen.

— -----.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Der Nachweis der Eignung kann durch Eigenerklärung gemäß Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ erbracht werden. Das Formblatt steht im Internet unter „WSV.de“ (Aktuelles /Ausschreibungen/VOF-Vergabebekanntmachung) zur Verfügung und wird auch vom Auftraggeber mit den Teilnahmeanträgen kostenlos zur Verfügung gestellt.

Darüber hinaus hat der Bewerber zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben zu machen:

Zu Nr. 8 des Formblattes „Eigenerklärung Eignung“ (133-F):

Nachweise über die berufliche Befähigung des Bewerbers, insbesondere der für die Dienstleistung verantwortlichen Person oder Personen nach § 5 Abs. 5 a) VOF

— Objektplaner (Gesamtprojektleiter):

Mindestanforderung: Studienabschluss als Bauingenieur / technischer Studienabschluss mit Inhalten aus dem Bauingenieurwesen

— Tragwerksplaner:

Mindestanforderung: Studienabschluss als Bauingenieur

Wenn die Mindestanforderung nicht erfüllt ist, wird der Bewerber ausgeschlossen.

— -----

Zu Nr. 9 des Formblattes „Eigenerklärung Eignung“ (133-F):

Referenzen mit vergleichbaren Leistungen in den letzten 3 Jahren nach § 5 Abs. 5 b) VOF –
Wichtung insgesamt: 80 %

Definition vergleichbare Dienstleistungen:

a) Objektplanung eines Bauwerks mit beweglichen Verschlüssen in einem Gewässer. Die Entwurfsplanung – Leistungsphase 3 des Leistungsbildes Ingenieurbauwerke (§ 43 HOAI (2013)) – muss dabei zwingend enthalten sein.

Wichtung 50 %

b) Tragwerksplanung der beweglichen Verschlüsse an einem Bauwerk mit beweglichen Verschlüssen in einem Gewässer. Die Entwurfsplanung – Leistungsphase 3 des Leistungsbildes Tragwerksplanung (§ 49 HOAI (2013)) – muss dabei zwingend enthalten sein.

Wichtung: 15 %

c) Fachplanung Technische Ausrüstung eines Bauwerks mit beweglichen Verschlüssen in einem Gewässer. Die Entwurfsplanung – Leistungsphase 3 des Leistungsbildes Technische Ausrüstung (§ 53 HOAI (2013)) – muss dabei zwingend enthalten sein.

Wichtung: 15 %

Bewertung:

Die Bewertungspunkte werden nach folgender Systematik vergeben:

5 Punkte: Kriterium bestmöglich erfüllt

4 Punkte: Kriterium überdurchschnittlich erfüllt

3 Punkte: Kriterium durchschnittlich erfüllt

2 Punkte: Kriterium unterdurchschnittlich erfüllt

1 Punkt: Kriterium noch erfüllt

0 Punkte: Kriterium nicht erfüllt

Die Wertung erfolgt über Mittelwertbildung mit 2 Nachkommastellen aus allen vergleichbaren und damit wertbaren Referenzen.

Bewertung zu a), b) und c):

5 Punkte – Bewegliches Wehr ≥ 15 m Wehrfeldbreite und ≥ 4 m Verschlusshöhe

4 Punkte – Bewegliches Wehr ≥ 10 m Wehrfeldbreite und ≥ 3 m Verschlusshöhe

3 Punkte – Bewegliches Wehr von ≥ 6 m – < 10 m Wehrfeldbreite und ≥ 2 m – < 3 m Verschlusshöhe

2 Punkte – Wasserbauwerk mit beweglichen Verschlüssen in einem Gewässer

1 Punkte – Sonstiges Wasserbauwerk

0 Punkte – Kein sonstiges Wasserbauwerk / keine Referenzen vergleichbarer Dienstleistungen

Zum Teil sind Mindestanforderungen angegeben. Wenn die Mindestanforderung nicht erfüllt ist, wird der Bewerber ausgeschlossen.

Zu Nr. 12 des Formblattes „Eigenerklärung Eignung“ (133-F):

Technische Ausstattung nach § 5 (5) e) VOF

Wichtung 5 %

Anforderungen an die Technische Ausstattung:

Verfügbarkeit und Bearbeitung mit einem CAD-Programm, vorzugsweise mit dem CAD-Programm MicroStation Version V8

Bewertung:

5 Punkte: CAD-Programm MicroStation zur Bearbeitung vorhanden / wird zugesichert

4 Punkte: entfällt

3 Punkte: entfällt

2 Punkte: entfällt

1 Punkt: CAD-Program – jedoch nicht MicroStation -zur Bearbeitung vorhanden

0 Punkte: kein CAD-Programm vorhanden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestanforderungen zu a), b) und c):

Es ist jeweils mindestens eine Referenz vorzulegen, welche mit mindestens einem Punkt (Sonstiges Wasserbauwerk) bewertet werden kann. Wenn die Mindestanforderung nicht erfüllt ist, wird der Bewerber ausgeschlossen.

— -----

Als Mindestanforderung gilt die Angabe, dass ein CAD-Programm zur Bearbeitung vorhanden ist. Wenn die Mindestanforderung nicht erfüllt ist, wird der Bewerber ausgeschlossen.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: no

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 5

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: Die objektiven Kriterien sowie deren Wichtung sind den Abschnitten III.2.1), III.2.2) und III.2.3) zu entnehmen.

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated no

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Criteria below

1. Qualität. Weighting 10
2. Fachlich/technischer Wert. Weighting 60
3. Preis. Weighting 30

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

3-231.2-SCH.230.21.13F11

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

9.12.2015 - 10:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

29.2.2016

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

Other:

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Date: 16.3.2016 - 10:00

Persons authorised to be present at the opening of tenders: no

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

Die Abgabe der Teilnahmeunterlagen erfolgt ausschließlich über die e-Vergabe-Plattform des Bundes und ist kostenlos.

Die Einreichung der Teilnahmeanträge ist ausschließlich in Papierform möglich. Der Teilnahmeantrag ist in einem als solchen gekennzeichneten (SCH_07_151105_Kennzettel_Aufkleber) und verschlossenen Umschlag fristgerecht einzureichen.

Die Einreichung der Teilnahmeanträge per Fax ist nicht zulässig.

Nähere Informationen zum Thema e-Vergabe können unter www.evergabe-online.de abgerufen werden.

Werden die unter III.2.1, III.2.2 und III.2.3 geforderten Nachweise/Erklärungen/Angaben mit dem Teilnahmeantrag bzw. auf Nachforderung der Vergabestelle nicht vorgelegt, wird der Bewerber bei der Bewerberauswahl ausgeschlossen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt – Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany
Telephone: +49 2289499421
Fax: +49 2289499163

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Ein Vergabenachprüfungsantrag wegen einer Mitteilung des Auftraggebers einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, ist nach § 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung beim Bieter /Bewerber zulässig.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Amt für Neckarausbau Heidelberg
Postal address: Vangerowstr. 20
Town: Heidelberg
Postal code: 69115
Country: Germany
E-mail: vergabestelle.anh@wsv.bund.de
Telephone: +49 6221507401
Fax: +49 6221507455
Internet address: www.anh.wsv.bund.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

5.11.2015